

Nordsee Aquarium Borkum öffnet wieder seine Türen

Neue Beckenanlage ab dem 4. März erlebbar

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten öffnet das Nordsee Aquarium Borkum heute, Mittwoch, 4. März wieder für Besucherinnen und Besucher. Seit Anfang November war das Aquarium aufgrund der Erneuerung der Kleinbeckenanlage geschlossen.

Zu Beginn der Arbeiten mussten die Bewohner der bisherigen Becken – darunter verschiedene Krebsarten, Blumentiere, Muscheln und Fische – vorübergehend umziehen. Anschließend bauten die Tischler der Nordseeheilbad Borkum GmbH (NBG) die Wand vor den alten Aquarien zurück, entfernten die Becken und demontierten das Trägergestell. Der Betonsockel wurde von den Mitarbeitenden der NBG fachgerecht ausgebessert.

Im Dezember reiste dann Aquarienbau Petermann aus Bensheim an und stellten die neuen Aquarien auf. Es kam ein neues Schwarmbecken dazu und anstelle von ehemals zwei kleinen Becken ist nun ein langes Steinriff-Becken eingebaut worden. Am 5. Dezember wurden die neuen Becken getestet und zum ersten Mal Wasser eingelassen.

Als die neuen Becken standen, konnte die neue Wandverkleidung zum Besucherraum ausgemessen und bestellt werden. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten konnten die neuen Wandplatten erst im Februar angebaut werden.

Währenddessen bauten die Mitarbeitenden des Aquariums neue Rückwände für die Aquarien, die die Lebensräume, deren Tiere in den Aquarien zu sehen sind, darstellen. Nachdem diese eingeklebt und gewässert worden waren, konnten dann endlich die Tiere in ihre neuen Becken umziehen: zuerst bezogen die Einsiedlerkrebse und die Wachsrosen ihr neues Zuhause. Nach und nach füllten sich alle neuen Becken mit Leben. Zuletzt wurden das neue Schwarmbecken eingerichtet, wo nun ein Schwarm von Meeräschen schwimmt und zahlreiche Schlangenseesterne den Boden durchpflügen.

Wände wurden gestrichen, Steckdose, Lampen und Strömungspumpen neu verkabelt und die Anschlüsse für die neuen Tablets gelegt, die von der IT-Abteilung der NBG Ende Februar angebaut worden sind.

„Wir freuen uns sehr, unseren Gästen die neugestalteten Becken präsentieren zu können und laden alle Interessierten herzlich ein, die faszinierende Unterwasserwelt der Nordsee neu zu entdecken“, so Tourismusdirektorin Pia Hosemann und das Team des Aquariums.

Über Borkum

Die Nordseeinsel Borkum (5.300 Einwohner) ist die größte der Ostfriesischen Inseln und beherbergt jährlich ca. 300.000 Übernachtungsgäste mit rd. 2,5 Mio. Übernachtungen. Die strategische inseltouristische Ausrichtung zielt auf die Schwerpunkte Hochseeklima und Vitalität, Sport und Bewegung, Natur und Strand sowie Kultur. Borkum liegt im Weltnaturerbe Wattenmeer, ist staatlich anerkanntes Nordseeheilbad und trägt das Prädikat Allergikerfreundliche Insel (ECARF-Siegel).

Über die Nordseeheilbad Borkum GmbH

Die Nordseeheilbad Borkum GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadt Borkum. In dem Unternehmen sind alle kommunalen wirtschaftlichen Aktivitäten gebündelt: Betrieb der öffentlichen touristischen Einrichtungen (Tourist-Information, Gezeitenland ~ Wasser & Wellness, Nordsee Aquarium, Veranstaltungshaus „Kulturinsel“, die „Spielinsel“ für die Kleinen), Bewirtschaftung des gesamten Strandes sowie der strandnahen Infrastrukturen (Promenade, Kurhalle am Meer mit Gastronomie, Pavillon mit Kurmusik „Musik & Meer“), Vermarktung der Insel, Versorgung der Insel mit Strom, Wasser und Wärme, Betrieb des Nordsee Windport Borkum, einen Großteil des Hafens sowie des Inselflugplatzes. Mit mehr als 150 Mitarbeitenden ist die Nordseeheilbad Borkum GmbH der größte Arbeitgeber auf der Insel.